

Heimatgaue.

Zeitschrift für oberösterreichische Geschichte,
Landes- und Volkskunde.

Herausgegeben

von

Dr. Adalbert Depiny.

6. Jahrgang. 1925.



Linz.

Verlag von R. Pirngruber.

1925.

Inhalt.

	Seite
Dr. Karl Eder, Die Stände des Landes ob der Enns 1519 - 1525	1, 83
Dr. Eduard Straßmayr, Herding zur Zeit der Bauernkriege	39
Dr. Friedrich Morton, Friedrich Simony. Das Wirken eines großen Forschers im Salztammergute	45
Ing. Ernst Neweklowsky, Schiffsabgaben auf den oberösterreichischen Flüssen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	114
H. Comenda, Vom Wasser in der Erdrinde, von Quellen und Brunnen Ober- österreichs	124
† Franz Secker, Die Entwicklungsgrundlagen der oberösterreichischen Städte im Mittelalter	153
Dr. Adalbert Depiny, Aufzeichnungen aus Alt-Linz. Aus den Lebenserinnerungen des Joseph Freiherrn von Spaun	173
Alfred Walcher-Mollheim, Burgen und Schlösser Oberösterreichs (Zelbegg)	190

Bausteine zur Heimatkunde.

Florian Oberchristl, Glockenwanderungen	57
Johann Ofenmacher, Innviertler Abdrechbräuche	62
Johann Sigl, Der „Durchschnitt“ oder „Pillwischschnitt“	63
Dr. Hans Arnreiter, Eine Schönaauer Wolfsage	65
Dr. Adalbert Depiny, Das versteinerte Brot	67
Lambert F. Stelzmüller, Zum Beitrag „Das Wohnhaus im alten Bauern- hofe des unteren Mühlviertels“	69
M. Lindenthaler, Aufgefundene Mönchssteine in Mondsee	71
Dr. Groterjahn, Das Zinngießerhandwerk in Freistadt in Oberösterreich . .	141
Dr. Scharitzer, Freistädter Zinn- und Glockengießer	143
Lambert Bolsterauer, Über den „Angeiger“ und einiges zur Geschichte der Mollner Landlageiger	144
Karl Radler, Eine Gipsenstergeschichte	145
Johann Ofenmacher, Das Brot im Volksbrauch	145
J. Schamberger, Zimmermannsprüche aus Lohnsburg (Bez. Ried)	146
M. Lindenthaler, Das Einschlagen von Piloten	147
Splitter und Späne:	
1. Dr. Depiny, Stadelinschriften. — 2. F. Oberpeilsteiner, Ein Taufbrauch aus Niederwaldfkirchen im Mühlviertel	148
3. F. Neuner, Christlicher Maurerbrauch im unteren Mühlviertel. — 4. Dr. Eugenhauer, St. Michael ob Raasdorf	214
J. Berlinger, Das Pfaffenbauernamt	199
L. F. Stelzmüller, Die Bibliothek eines Landpfarrers am Ende des 16. Jahr- hunderts	203

Annelies Anreiter, Heimischer Feldbau (Murach)	Seite 206
Dr. Adalbert Depiny, Vom alten Gattermair	209
Hans Schmidhammer, Ein Fraissbrief	210
Dr. Schmozer, Sagen, aus der lebenden Volksüberlieferung aufgezeichnet	211
Johann Ruchmann, Mühlviertler Sagen	213

Kleine Mitteilungen.

Dr. Scheiber, Bruckners Herkunft	73
Dr. Depiny, Weihnachtsfeiern	73
Dr. Cornelius Preiß, August Göllicher. Ein Gedenkblatt	215
Dr. H. Kranawetter, Ein oberösterreichisches Forscherpaar. (Jakob und Marianne Kautsch)	218

Heimatsbewegung in den Gauen.

Dr. Depiny, Verein „Heimatschutz“ in Gmunden	76
Verein „Heimatschutz“ in Gallneukirchen	77
Museum in Enns	78
Dr. Friedrich Morton, Museum in Hallstatt	149
Fr. Drach, Ortsgruppe Grünau des Landesvereines für Heimatschutz	150
J. Wimmer, Modelle im Landesmuseum	223
Ferdinand Wiesinger, Das städtische Museum in Wels	225

Bücherbesprechungen.

G. Wolf, Das norddeutsche Dorf (Dr. Depiny)	82
G. M. Bischof, Topographie von Oberösterreich 1674 (Dr. Depiny)	151
Franz Secker, Burgen und Schlösser (Dr. Depiny)	151
Dr. Dreyer, Allgäu und Borsarlberg (Dr. Depiny)	151
E. Jungwirth, Alte Lieder aus dem Innviertel (Dr. Webinger)	152
Neue Sagenbücher (Dr. Webinger)	234
J. Berlinger, Sagen (Dr. Depiny)	235
Buttke, Der deutsche Volksaberglaube (Dr. Webinger)	235
E. W. Bredt, Das Künstlerbuch von deutscher Art (Dr. Depiny)	235
Fr. Kopp, Alpenländische Bauernspiele (Dr. A. Webinger)	236
Ed. Wallner, Altbairische Siedlungsgeschichte (Dr. Webinger)	236
Fr. Berger, Oberösterreich (Dr. Depiny)	237
D. Oberwalder, Oberösterreichs Städte (Dr. Depiny)	237
H. Güttenberger, Die Donaufürsten Niederösterreichs (Dr. Berger)	238

Mit 17 Tafeln, darunter zwei Farbendrucke.



aus dem südlichen Böhmen zu stammen. Eine sechsseitige Pitsche zeigte in Gravierung einen Hanswurst mit Wickelkind im Arm und Kind im Tragkorb, einen schreitenden Wolf mit Gänzen im Tragkorbe, darüber einen krähenden Hahn und schließlich auf einer anderen Fläche den Köpfel aus der Hanswurstkombi. Eine runde Pitsche wies in Gravierung eine Dame in Biedermeierkostüm vor einer Orgel sitzend auf. Ein ganz besonders schönes Stück war auch eine Barockkanne mit langem Schnabel und dazugehöriger Tasse (drei Marken unbekannter Herkunft).

Es gab eine Fülle von Tellern mit glatten und gewellten Rändern, Schüsseln mit und ohne Henkel, Salzlächer, Zuckerdosen, Leuchter, darunter zwei schlanke Barockkirchenleuchter, Messlöffelchen von Anton Nicolin 1743, Weibbrunntesselfchen, Kannen, Humpen, ja sogar eine Saugflasche und ein diskretes Gefäß war zu sehen. Auch einige gute, moderne Nürnberger Zinnwaren, Humpen und Biersteller, ja selbst ein kleines Puppenervice war ausgestellt.

Leider konnte kein einziger der früher sicher vorhanden gewesenen Zunftstumpen aufgetrieben werden.

Unter den zahlreichen Zinngießern nicht Freistädter Provenienz sah man Linzer-, Schärldinger-, Braunnauer-, Karlsbader-, Schlackenwalder-, Innsbrucker- (Joseph Apeller, Innsbruck) und viele böhmische Marken mit dem zwiegeschwänzten Löwen. Viele Marken, unter denen sich manche oberösterreichische befinden dürften, konnten infolge der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit nicht festgestellt werden.

Die reich besicherte Ausstellung zeigte, daß das Andenken der alten Meister des Zinngießerhandwerkes in ihren von vielen Familien pietätvoll aufbewahrten, oft von vielem Geschmack zeigenden Geräten auch heute noch fortlebt, wenngleich leider dieses schöne Handwerk nunmehr fast ganz ausgestorben ist.

Dr. Groterjahn
(Freistadt).

....

Freistädter Zinn- und Glockengießer

(zusammengestellt nach Urkunden):

1483 Mathes	Nr.	9 (Scharjer)
1494 Wolf	"	10
1564 Paul Springinkhle, gest. 1592	"	8 (Scharizer)
1592 Mörth Brückhl aus Roitham	"	8 "
1618 Christian Neumann aus Danzig		
1625 Christoph Klein aus Nürnberg		
1627 Hanns Holzschmecher [Holzschnecher?]	"	38 (Blöchl)
1653 Wolf Hörl, gest. 1661	"	38 "
1660 Simon Säumer		
1667 Paul Loder, gest. 1729	"	66 (Hilber)
1687 Baptist Eberle, gest. 1694	"	124 (Buchmüller)
1688 Blasius Moriz, gest. 1704	"	54, 58, 25
1694 Wolf Paul Eder	"	104
1701 Michael Loder aus Braunau		
1727 Josef Franz Neber		
1743 Anton Nicolin aus Adamstadt, gest. 1792	"	113 (Böschl, jetzt Rajech)
1814 Johann Michael Nicolin, gest. 1834	"	123 (Jäger)
1815 Josef Nicolin, gest. 1844	"	45 (Steigenberger)
1829 Peter Koller, gest. 1841	"	123 (Jäger)
1842 Anton Wolf aus Schlaggenwald	"	123
1875 Karl Bludamüller	"	123 "

Hofrat Dr. Scharizer (Graz).

....